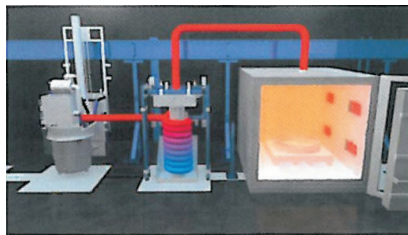


Edelstahlwerke Schmees zeigen „Edelstahlguss ganz ohne Feuer“

Die Gießereitechniker der Edelstahlwerke Schmees setzen auf neue Technologien beim Vorwärmen und Lösungsglühen das WebVideomagazin des VDI ZRE stellt



das zukunftsfähige und breit anwendbare Heizprinzip vor, Die Edelstahlwerke Schmees können seit einiger Zeit bei der Produktion hochwertiger Gussteile eine große Menge Gas einsparen. Ermöglicht wird dies durch den Einsatz einer innovativen Technologie: das Heizprinzip des Porenbrenners, Gemeinsam mit dem Familienunternehmen Schmees hat das VDI Zentrum Ressourceneffizienz (VDI ZRE) die Vorteile dieser Technologie anschaulich in einem Film aufbereitet: www.Ressource-Deutschland.tv Die beim Heizverfahren des Porenbrenners genutzte Infrarotstrahlung eines keramischen Glühkörpers erhitzt Werkzeuge und Werkstoff dabei so gleichmäßig und effizient, dass neben der 50%igen Gasersparnis auch eine Verbesserung der Qualität der Gussteile erzielt wird. Die Technologie der Porenbrenner ist auch für andere Branchen, in denen eine gleichmäßige effektive Erhitzung notwendig ist, von großem Interesse.

Der Film „Edelstahlguss ganz ohne Feuer“ setzt die Filmreihe zu ressourceneffizienten Umsetzungen in Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) fort, die die intelligente Nutzung neuer Technologien in bewährten Prozessen zeigt. Das Projekt der Edelstahlwerke Schmees wurde mit Mitteln des Umweltinnovationsprogramms des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) unterstützt.